

HOCHSCHULE FÜR DRAKOLOGIE

*Erforsche die Drachen im Seetal mit
deinem Forschungsheft*



1. und 2. Zyklus.
Drachenforschung; Natur, Mensch und Gesellschaft

Impressum

Drachental Seetal

Ein Projekt von:

Seetal Tourismus

www.seetal-tourismus.ch

www.drakologie.ch

Konzept, Text und Produktion:

Andrea Huwyler, zeitensprung gmbh, Luzern

Marianne Naunheim, gutundgut gmbh, Zürich

Dan Wiener, culture & communication, Basel

Gestaltung:

A wie Agnes, Basel

Illustration:

Andrey Fedorchenko, Aarau

Dieses Forschungsheft gehört:

Mein Drachenforschername:

Meine Strasse:

Mein Wohnort:

Inhaltsverzeichnis Forschungsheft

1. Vorwort des Drachenforschers:
Die Drachenforschung braucht dich!

GEOGRAFIE

2. Das schöne Seetal

GESCHICHTE / ZEIT / EPOCHEN

3. Der Drachenstammbaum
4. Geschichte zum Leben erwecken
5. Der Zeitstrahl
6. Geschichten erzählen: Die Sage

EIGENHEITEN VON DRACHEN

7. Drachen-Collage: Erfinde deinen eigenen Drachen
8. Der Drachenkörper
9. Drachen auf der ganzen Welt
10. Das Drachenei
11. Drachenstarke Freunde

DIE DRACHENFAMILIEN IM SEETAL

- 12. Die vier Drachenfamilien**
- 13. Mein Lieblingselement**
- 14. Die vier Lebensräume**

DRACHEN ERFORSCHEN

- 15. Wasserdrachen-Schwimmhäute**
- 16. Luftflugdrachen und Flugzeuge im Vergleich**
- 17. Der Bauch des Feuerdrachens**
- 18. Drachensinne und Apfelbäume**
- 19. Drachendüfte**
- 20. Drachentarnung**

UNTERWEGS IM DRACHENTAL

- 21. Wasserdrachenforschung**
- 22. Meine Forschungsnotizen**



Liebe Forscherinnen und Forscher

Willkommen in der Welt der Drachenforschung.

Ich bin der Drachenforscher Ambrosius Ferdinand Sigismund Maria von und zu Drachenfels. Ich forsche nach Drachen im Seetal. Mein Arbeitszimmer ist in der Hochschule für Drakologie im Schloss Heidegg.

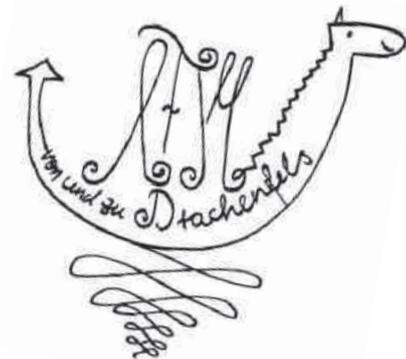
Drachen sieht man nur sehr selten! Das heisst aber nicht, dass es sie nicht gibt! Und umso interessanter ist es nach ihnen zu forschen und ihre Spuren zu suchen. Und wenn wir sie auch nicht so leicht zu Gesicht bekommen, können wir uns dafür vorstellen, wie sie aussehen könnten, wie sie leben, wie sie sich unterhalten, was sie fressen und Vieles mehr!

Hilfst du mir beim Forschen?

Dann schreibe alles, was du herausfindest, in dieses Forschungsheft. Ein Drachenforscher alleine kann nicht so viel herausfinden. Darum ist es so wichtig, dass alle Drachenforscherinnen und Drachenforscher ihr Wissen zusammenlegen: Dann wissen wir alle mehr!

In diesem Sinne – draco draconi amicus – der Drache ist des Drachen Freund

Professor Ambrosius Ferdinand Sigismund
Maria von und zu Drachenfels





SCHLOSS LENZBURG



SCHLOSS HALLWYL

Wie heisst dieser See?



JUGENDHERBERGE

Male die Drachen aus, wenn du diese Drachenorte besucht und erforscht hast.

Aargau
Luzern

Schraffiere die besten Landeplätze von Flugdrachen grün
Schraffiere die besten Spielplätze von Wasserdrachen blau
Schraffiere die besten Verstecke für Feuerdrachen orange
Schraffiere die besten Picknick-Orte für Feld-Wald und
Wiesendrachen braun



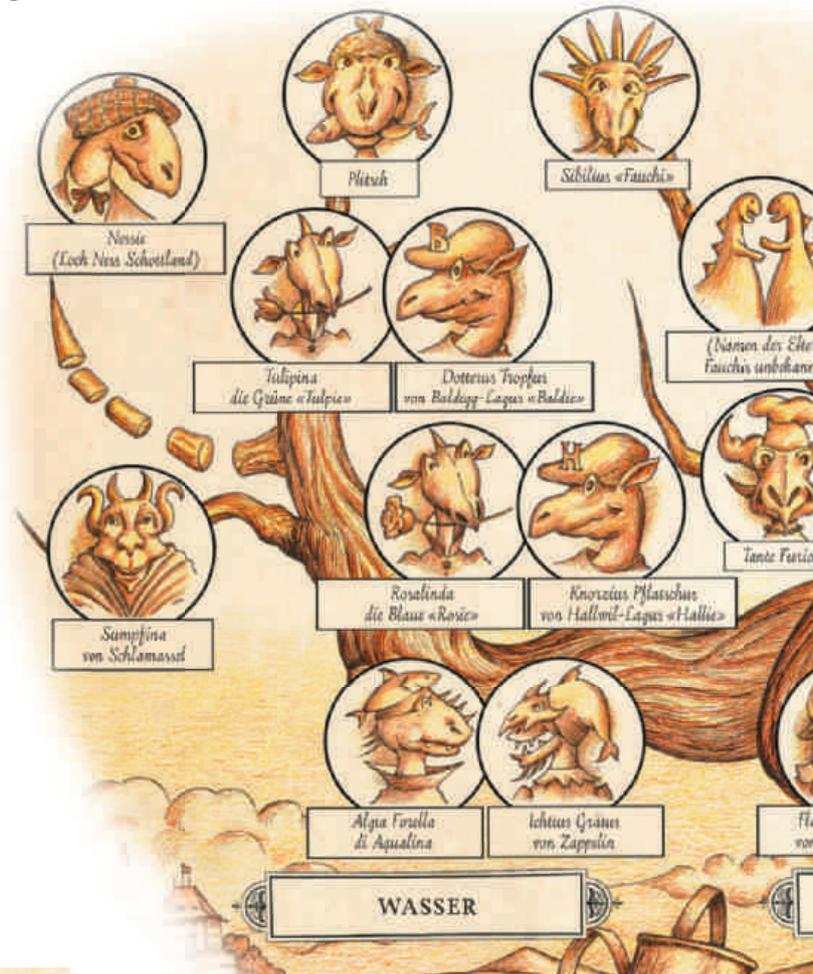
GESCHICHTE / ZEIT / EPOCHEN

Die Seetaler Drachen haben eine grosse Verwandtschaft. Das heisst, die Drachenkinder haben viele Tanten und Onkel und Cousins und Cousinen. Der Professor hat versucht herauszufinden, wer mit wem verwandt ist.

Welche Namen hat der Drachenforscher vergessen aufzuzeichnen?

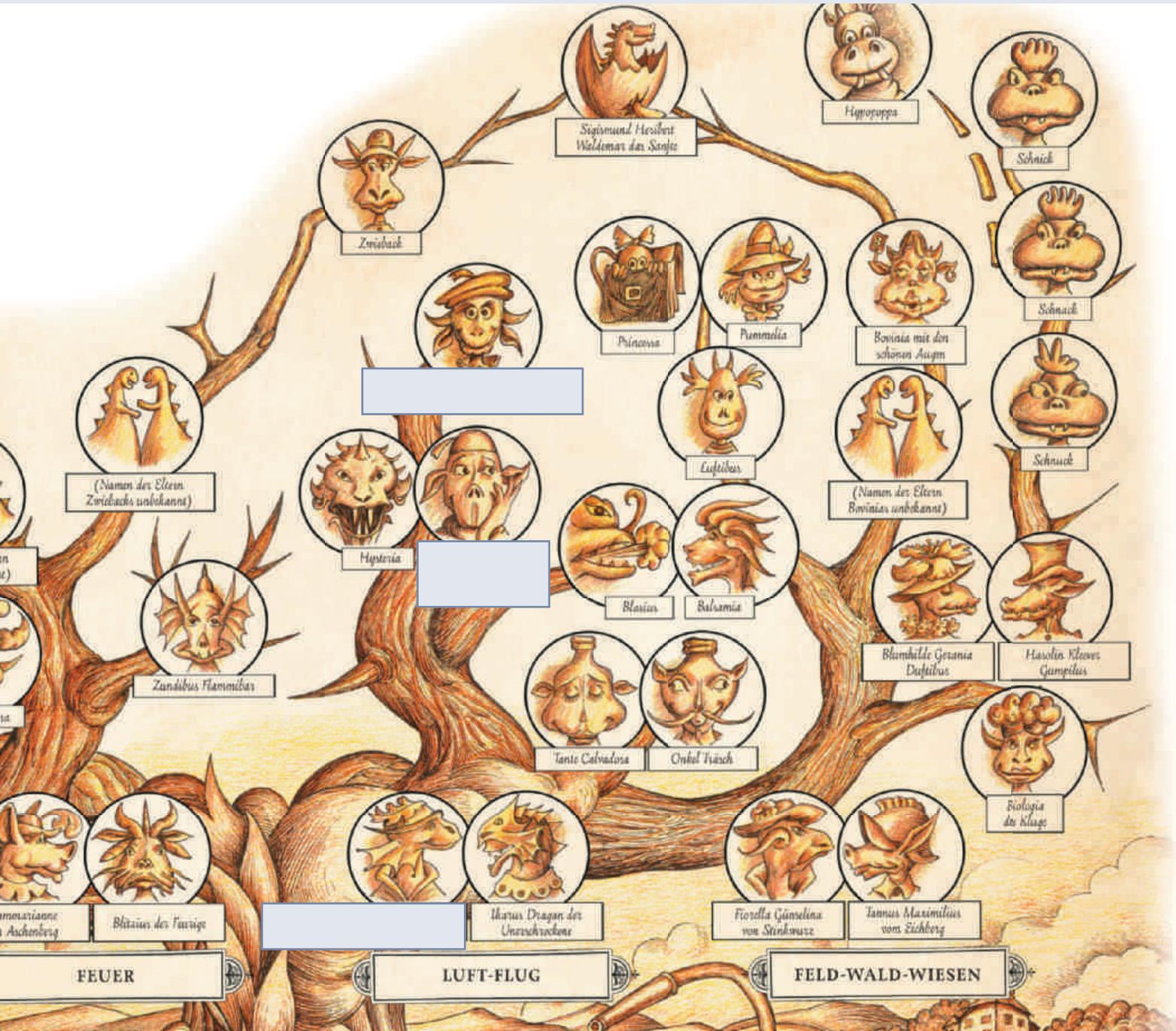
Wer davon ist jünger und wer älter?

Du kannst das mit Hilfe der Drachen-Saga herausfinden.

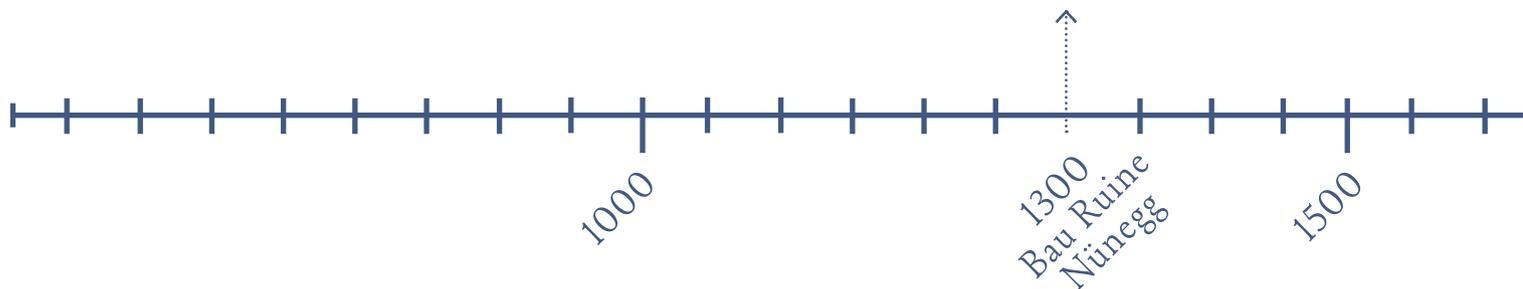
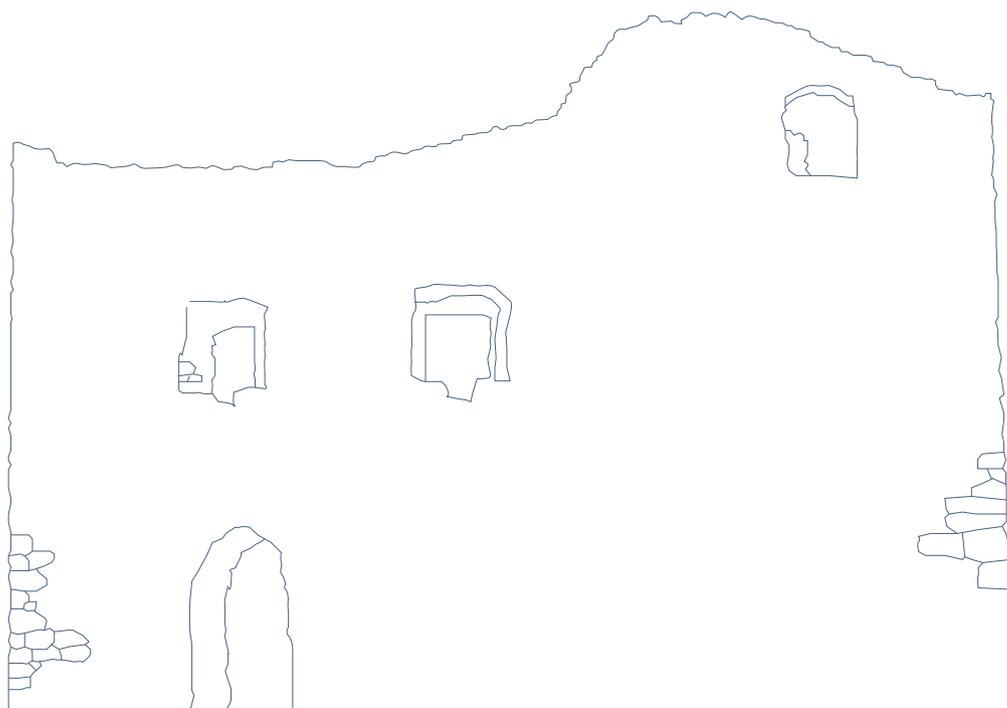


Zwieback-Aufgabe: Löse das Rätsel. Früher haben Ritter die Drachen gejagt (deshalb verstecken sich die Drachen heute so gut). Zwei Väter und zwei Söhne gingen miteinander auf Drachen-Jagd. Sie haben drei Drachen besiegt und getötet. Trotzdem brachte jeder von ihnen einen Drachen nach Hause. Wie ist das zu erklären?

3. Der Drachenstammbaum



Stelle dir vor, wie die Ruine Nüegg früher ausgesehen hat, als sie noch unverseht war. Du darfst auch das Burgfräulein und den Ritter Sigismund dazu malen.



Zeichne auf dem Zeitstrahl ein:

Wann war meine Geburt? Wann war die Geburt meiner Eltern?

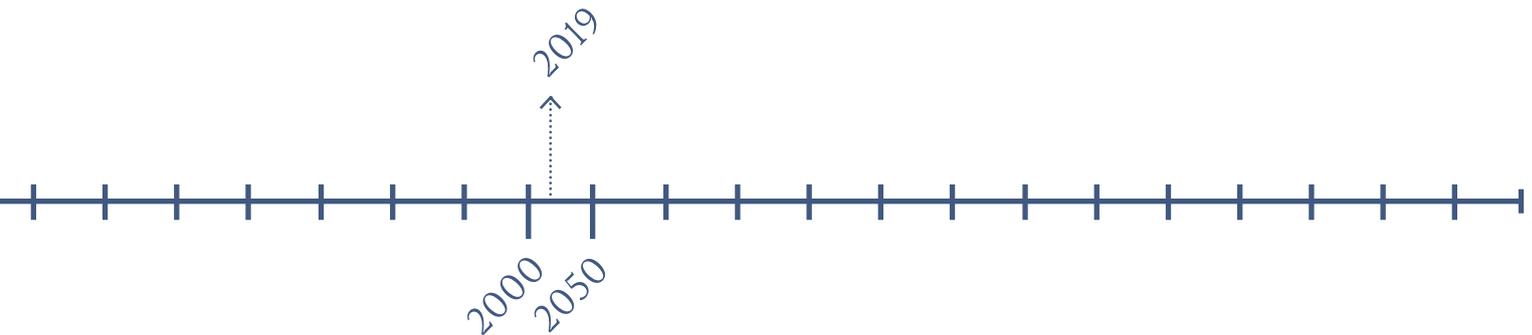
Wann war die Geburt meiner Grosseltern?

Wann werde ich erwachsen sein?

Wann wurde wohl Fauchi geboren?

Wann wurden die Seetaler Schlösser gebaut (Mittelalter)?

Zwieback-Aufgabe: Wie alt ist deine ganze Familie zusammen?
Rechne alle Alter zusammen. Rechne euer Durchschnittsalter aus.



Eine Sage ist eine Geschichte aus vergangener Zeit, die man sich meistens über viele Jahre mündlich weitererzählt hat. Sie handelt oft von Kämpfen, schwierigen Aufgaben, Siegen oder Niederlagen. Es kommen wundersame Wesen vor (z.B. Drachen, Feen oder der Teufel). Dennoch haben sie einen wahren Kern: Eine tatsächlich geschehene Geschichte, ein konkreter Ort, ein bestimmtes Jahr und echte Personen spielen darin mit. Eine Sage ist also wahr und doch erfunden!



Kochrezept für Sagen

Erfinde deine eigene Sage: Schreibe deine selber bestimmten Dinge auf die Linien und erzähle daraus deine eigene Sage!

Echte/wahre Dinge: _____

Jahr/Epoche: _____

Ort: _____

Person(en): _____

Erfundene Dinge: _____

Wundersame(s) Wesen: : _____

Bestimmte Aufgabe/Kampf/Sieg/Niederlage:

Alles gut schütteln und eine Handlung erfinden!

EIGENHEITEN VON DRACHEN

Wenn Menschen etwas nicht ganz genau wissen, dann brauchen sie ihre Vorstellungskraft und ihre Fantasie, um sich Erscheinungen oder Vorkommnisse zu erklären.

Suche im Internet Bilder von einem Komodo-Waran, einem Riesen-Gürtel-Schweif und verschiedenen Dinosauriern. Drucke sie aus und benutze verschiedene Körperteile der Tiere, um damit deinen eigenen Drachen zu kleben!

7. Drachen-Collage: Erfinde deinen eigenen Drachen

Verbinde die passenden Tiere mit dem Körperteil des Drachens, der diesem Tier ähnelt:



© Museum Aargau

Zwieback-Aufgabe: Lückentext ausfüllen:

Ein Kopf wie ein	
Krallen wie eine	
Haut wie ein	
Zunge wie eine	
Flügel wie ein	

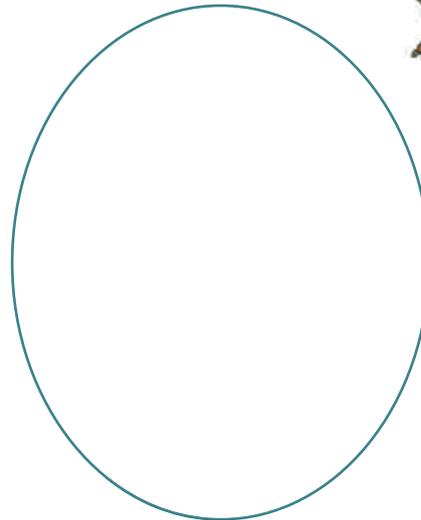
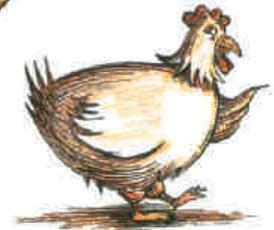
Drachen gibt es fast überall auf der Welt. Und überall auf der Welt erzählt man sich andere Dinge über Drachen. Sie haben unterschiedliche Bedeutungen.

- Wenn sie geteilt werden, können Drachen in England wieder zusammenwachsen.
- Die Drachen in Frankreich haben einen fürchterlichen Mundgeruch.
- Die australischen Drachen können Dinge verzaubern.
- In der Schweiz leben die Drachen versteckt in den Bergen.
- In den meisten Ländern bedeuten sie Kraft, Stärke und Mut.
- Chinesische Drachen bringen Glück. Sie sind ein Glückssymbol.

Welche Symbole für Glück sind bei uns bekannt? Zeichne!

Zwieback-Aufgabe: Was heisst «Drache» auf Englisch, Französisch, Italienisch? Recherchiere das chinesische Schriftzeichen für «Drache» und zeichne es auf.

Welche Tiere schlüpfen wie die Drachen aus einem Ei?
Schreibe in das Ei oder verbinde die Tiere mit dem Ei.



Zwieback-Aufgabe: Welche Tiere entwickeln sich im Beutel der Mutter? Welche im Mutterleib und werden lebend geboren?

Drachen sind (meistens) nett zueinander. Fauchi und Zwieback sind gute Freunde. Freunde schreiben sich manchmal Freundschaftsbriefe.

Fülle die fehlenden Wörter ein!

Lieber Zwieback

Ich danke dir, dass du mir immer _____ in der Schule und mich manchmal sogar vor unserem Lehrer Historius _____. Ich finde es sehr nett, dass du deine Pausenbrote mit mir _____. Ich bin glücklich darüber, dass wir zusammen _____, am liebsten mache ich die Luftflugspiele mit dir, obwohl wir beide keine Luftflugdrachen sind.

Es ist toll, dass wir zusammen _____ haben, von denen niemand sonst weiss. Es ist sehr schön, dass du immer für mich da bist, wenn ich dich _____. Wenn wir mal streiten, dann kann ich dir schnell wieder _____, da du mein bester Freund bist!

Dein Fauchi

Zwieback-Aufgabe: Was könnte Zwieback dem Fauchi denn antworten? Schreibe einen Brief.

Es gibt vier verschiedene Drachenfamilien im Seetal. Warum sie genau hier leben, wissen wir nicht genau. Vielleicht wegen der blauen Seen, der saftigen Wiesen, den sanften Winden zwischen den Hügeln und den grünen Wäldern.



Flugi ist ein:

Lieblingsessen:



Bovina ist ein:

Lieblingsessen:



Fauchi ist ein:

Lieblingsessen:



Plitsch ist ein:

Lieblingsessen:

Zwieback-Aufgabe: Finde in der Drachen-Saga heraus, welche Drachenfamilien untereinander geheiratet haben. Tipp: Sie lebt im Schloss Heidegg.

Es gibt vier Elemente auf der Erde: Feuer, Wasser, Erde und Luft



Mein Lieblingselement: _____

Mein Lieblingsessen ist: _____

Wenn ich ein Drache wäre, dann sähe ich so aus:

Zwieback-Aufgabe: Führe einen Drachentanz auf: Wie bewegt sich ein Luftflugdrache, wie bewegt sich ein Wasserdrache ...?

DIE DRACHENFAMILIEN IM SEETAL

Die vier Drachenfamilien bevorzugen unterschiedliche Lebensräume. Dort leben sie mit ihren Familien, dort ist ihnen wohl, dort suchen sie ihr Essen, dort spielen die Drachenkinder am liebsten und dort schlafen sie auch.

Welches Drachenkind wohnt wo? Verbinde!



FAUCHI



FLUGI



BOVINIA



PLITSCH

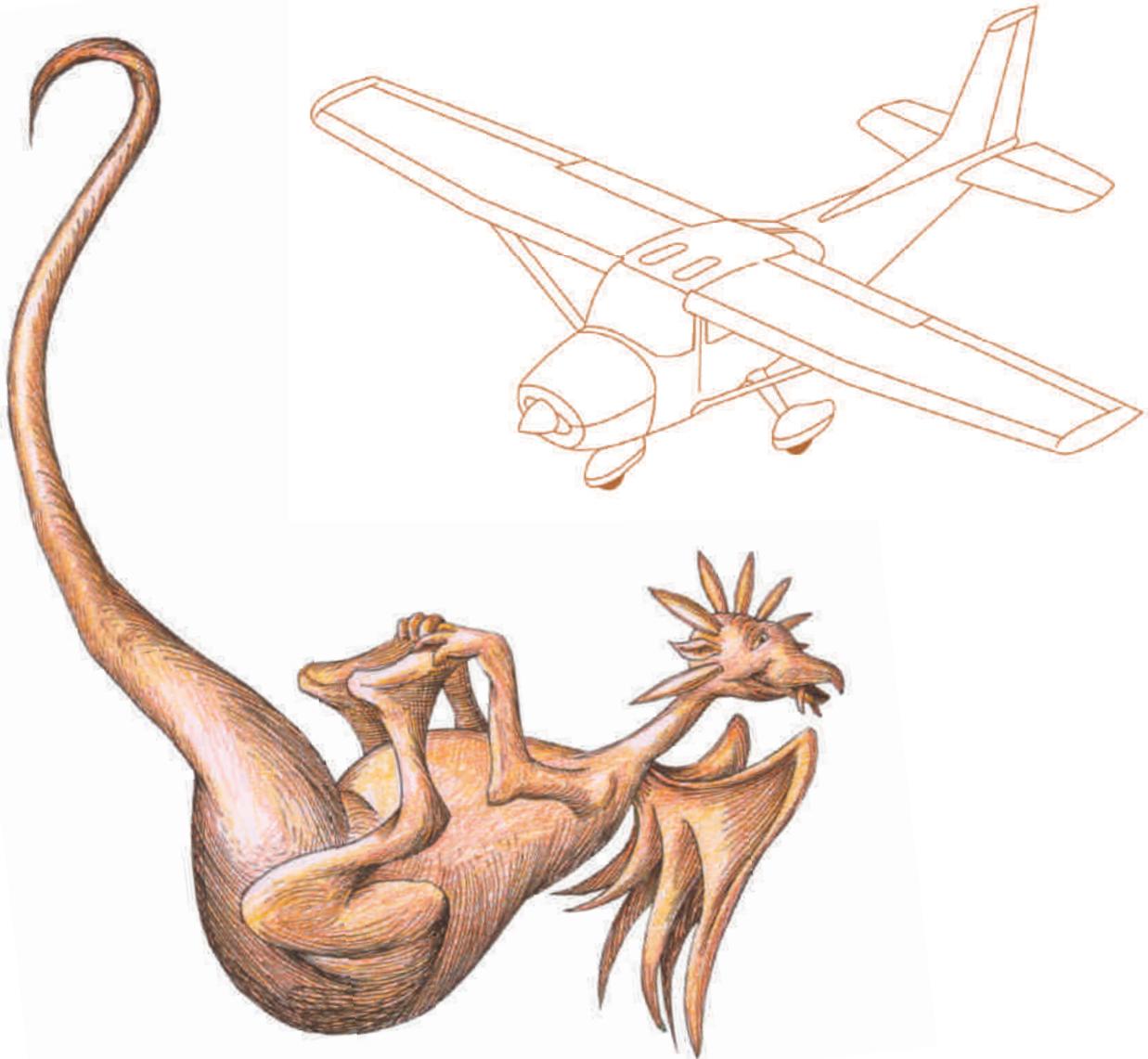
Der Drachenforscher denkt, Wasserdrachen können so gut schwimmen, weil sie Schwimmhäute und Flossen haben. Bei Plitsch sehen die vermutlich so aus (ergänze die Zeichnung).



Kennst du Tiere, die Schwimmhäute haben? Schreibe, zeichne oder zähle auf.

Zwieback-Aufgabe: Wie nutzen wir Menschen die Ideen der Natur, damit wir besser schwimmen können?

Vergleiche die Körperteile eines Luftflugdrachens mit den Teilen eines Flugzeugs.
Verbinde immer zwei Teile, die zusammengehören, miteinander.



Feuerdrachen können Feuer spucken!

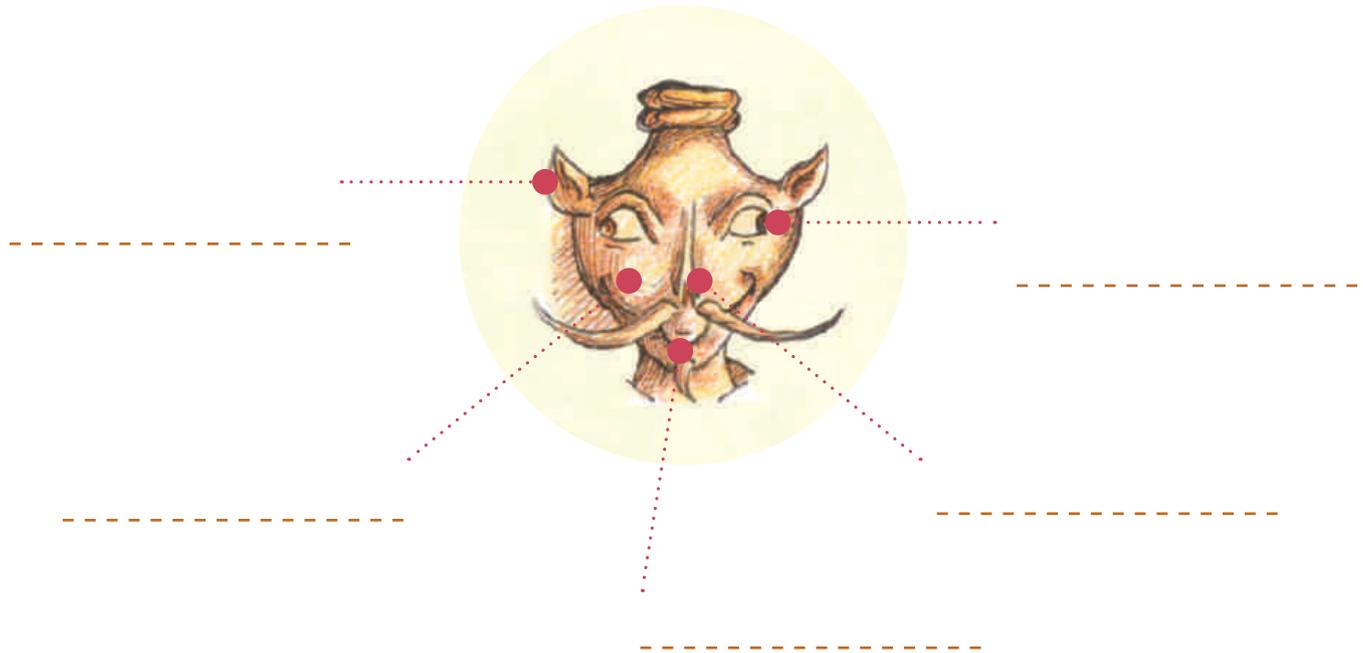
Wie stellst du dir vor, wie sie das machen? Woher kommt das Feuer?

Wie sieht es im Bauch eines Feuerdrachens aus?

Hilf dem Professor, dieses Rätsel zu lösen. Was ist dein Vorschlag?

Benutze deine Fantasie. Zeichne ihn auf!

Der Drache Onkel Träsch segelt oft über die Hochstammobstbäume im Seetal und frisst die reifen Äpfel gleich im Flug. Mit welchen fünf Organen nimmt er die Äpfel wahr? Male diese farbig aus und beschrifte sie.



Zwieback-Aufgabe: Haben Drachen womöglich einen 6. Sinn, von dem wir (noch) nichts wissen? Was könnte das sein? Vielleicht können Drachenschwanzspitze vorhersehen, welche Fragen der Lehrer Historius am nächsten Tag in der Schule stellt? Was noch?

Der Professor rennt mit seinem Drakodorographen durch das Seetal und versucht, Drachendüfte einzufangen.

Male das passende Smiley dazu: 😊 duftet gut ☹️ stinkt!



Zwieback-Aufgabe: Was ist dein Lieblingsgeruch? Zeichne!

Manche Drachen können sich tarnen und gut verstecken. Vermutlich nehmen wir die Drachen in ihrer Umgebung kaum wahr. Siehst du den Drachen im Wald? Dann male ihn aus. Welchen Tieren begegnet der Drache?



Auf zur Wasserdrachen-Forschung!

Wasserdrachen mögen es, wenn es in ihrer Umgebung schön feucht ist. Dann fühlen sie sich wohl und haben gute Laune. Im Wasser gefällt es ihnen am besten.

1. Welche Jahreszeit haben wir? _____

2. Wie ist das Wetter heute? _____

3. Wie ist die Lufttemperatur? _____

Schätzen: _____

Messen mit dem Thermometer: _____

4. Wie ist die Luftfeuchtigkeit heute? _____

Schätzen: _____

Messen mit dem Hygrometer: _____

5. Wie ist dann wohl die Laune der Wasserdrachen?

Schätzen: _____

Messen mit dem Drakolaunometer: _____

6. Wie ist die Wassertemperatur?

Schätzen: _____

Messen mit dem Thermometer: _____

7. Ist es windig?

windstill

etwas windig

sehr windig

Meine Forschungsnotizen

Das habe ich beobachtet:

Das könnte es bedeuten:

Das habe ich überprüft:

Das weiss ich nun darüber:

Das weiss ich noch nicht darüber:

Forschungsskizze:

Seetal 
tourismus